



Medienmitteilung

Engelberg, 12. Oktober 2016

15. Wissenschaftsdialog «Im Grenzbereich» eröffnet

Wer bestimmt, wo die Grenzen zu ziehen sind?

Die Menschheit stösst immer wieder in Grenzbereiche vor. Doch wer bestimmt, wo die Grenzen liegen? Und wo wäre die Menschheit, wenn diese Grenzen noch nie überschritten worden wären?

Interdisziplinär und generationenübergreifend zeigen internationale Experten am 15. Wissenschaftsdialog der Stiftung Academia Engelberg am Beispiel von historischen, medizinischen, philosophischen, juristischen und biologischen Grenzen das Dilemma auf.

Nach einem Blick auf geografische Grenzen wird im ersten Block der Lebensbereich des Menschen von der Befruchtung bis zum Tod reflektiert. Die technischen Grenzen in IT, Mikromechanik und in der Zeitmessung sind Themen des zweiten Blocks. Im dritten Block werden die Grenzen von Ressourcen und Arbeit beleuchtet. Und der vierte Block widmet sich den Grenzen von Raum, Sprache und politischen Einheiten. Wiederum erhielten 20 junge Wissenschaftler die Chance, sich in der Summer School 2016 auf den Kongress vorzubereiten. Sie werden ihre Sicht der Grenzen in der Entscheidungsfindung, in künstlicher Intelligenz und dem „Jetzt“ am zweiten Vormittag in die Diskussionen einzubringen.

Am 15. Wissenschaftsdialog der Academia Engelberg tauschen sich 120 Teilnehmer und 23 Referenten über Grenzen verschiedenster Ausprägung aus, vernetzen sich und entwickeln neue Vorschläge für den Umgang mit Grenzüberschreitungen.

Weitere Informationen: **15th Dialogue on Science der Stiftung Academia Engelberg, 12. bis 14. Oktober 2016 in Engelberg/OW, Schweiz,**

www.academia-engelberg.ch

* * *

Anmerkung für Medienschaffende: Sie können auch an einzelnen Blocks der Tagung teilnehmen oder Interviews mit den Referenten führen. [Das komplette Programm finden Sie hier](#). Melden Sie sich bitte bei Tel. +41-79-211 10 44. [Bilder und Informationen zum 15. Wissenschaftsdialog sind hier laufend abrufbar](#).

Auskünfte an Medienschaffende erteilen gerne: Beatrice Suter, KommunikationsWerkstatt, Tel. +41 (0)79 211 10 44, media@academia-engelberg.ch